Synopse

Organisationsreglement Bildung und Kind, Teilrevision

Von diesem Geschäft tangierte Erlasse (SRS Nummern)

Neu: –
Geändert: **4.2-11**
Aufgehoben: –

Geltendes Recht	Teilrevision
	Organisationsreglement Bildung und Kind (Teil des Organisationsstatuts)
	<i>Die Schulpflege,</i> gestützt auf Art. 43 lit. b der Gemeindeordnung der Stadt Kloten vom 1. Oktober 2024, <i>beschliesst:</i>
	I.
	Der Erlass SRS 4.2-11 (Organisationsreglement Bildung und Kind (Teil des Organisationsstatuts) vom 2. Mai 2022) (Stand 1. Juli 2022) wird wie folgt geändert:
Organisationsreglement Bildung und Kind (Teil des Organisationsstatuts)	
vom 2. Mai 2022	
<i>Die Schulpflege,</i>	<i>Autor entfernt.</i>
gestützt auf Art. 43 der Gemeindeordnung der Stadt Kloten vom 1. Januar 2022,	<i>Grundlage entfernt.</i>
<i>beschliesst:</i>	<i>Aktion entfernt.</i>
Art. 1 Grundlage	

Geltendes Recht	Teilrevision
<p>¹ Gestützt auf das kantonale Gemeindegesetz (GG; LS 131.1), das Volksschulgesetz (VSG; LS 412.100), das Verwaltungsrechtspflegegesetz (VRG; LS 175.2) und Art. 43 der Gemeindeordnung (GO; 140.111) der Gemeinde Kloten erlässt die Schulpflege dieses Organisationsreglement.</p> <p>² Übergeordnetes Recht bleibt in jedem Fall vorbehalten.</p>	<p>¹ Gestützt auf das kantonale Gemeindegesetz (GG; LS 131.1), das Volksschulgesetz (VSG; LS 412.100), das Verwaltungsrechtspflegegesetz (VRG; LS 175.2), Art. 43 der Gemeindeordnung (GO; 1.1-1) der Stadt Kloten und das Organisationsreglement der Schulpflege (4.2-10) erlässt die Schulpflege dieses Organisationsreglement.</p> <p>^{1.1} Gestützt auf Art. 36 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO; 1.1-1) der Stadt Kloten ist die Bereichsleitung Bildung + Kind für die operative Führung und den Schulbetrieb verantwortlich.</p>
<p>Art. 4 Geltungsbereich</p> <p>¹ Das Organisationsreglement gilt für die gesamte Volksschule, die Mitbeteiligung der Stadt an der Berufswahl- und Musikschule sowie die Verwaltungsstellen des Bereichs Bildung und Kind.</p> <p>² Die Schulpflege legt die Organisation, Aufgaben, Verantwortung und Kompetenzen sowie die Grundsätze der Geschäftsführung für die gesamte Volksschule und die Mitbeteiligung der Stadt an der Berufswahl- und Musikschule fest.</p> <p>³ Die Verwaltungsdirektion legt die Organisation, Aufgaben, Verantwortung und Kompetenzen sowie die Grundsätze der Geschäftsführung für die Bereichsleitung Bildung und Kind sowie die Dienststellen Schulverwaltung, Schulpsychologischer Dienst, Schulhorte, Coaching, Medien- und Informatikbeauftragter fest.</p> <p>⁴ Die Schulpflege und die Verwaltungsdirektion können jederzeit weitergehende Bestimmungen allgemeingültiger sowie organisatorischer Natur erlassen.</p>	<p>² Die Schulpflege legt die Organisation, Aufgaben, Verantwortung und Kompetenzen sowie die Grundsätze der Leitung für die gesamte Volksschule und die Mitbeteiligung der Stadt an der Berufswahl- und Musikschule fest.</p> <p>³ Die Verwaltungsdirektion legt die Organisation, Aufgaben, Verantwortung und Kompetenzen sowie die Grundsätze der Leitung für die Bereichsleitung Bildung + Kind sowie die Dienststellen Schulverwaltung, Schulpsychologischer Dienst, Schulhorte, Medien- und Informatik fest.</p>
<p>Art. 6 Struktur / Organisation</p> <p>¹ Das Organigramm (Anhang 1) gibt einen Überblick über die Organisation des Bereichs B+K und die Zuständigkeiten der Schulpflege und Verwaltungsdirektion.</p>	<p>¹ Das Organigramm (Anhang 1) gibt einen Überblick über die Organisation des Bereichs Bildung und Kind und die Zuständigkeiten der Schulpflege und Verwaltungsdirektion.</p>

Geltendes Recht	Teilrevision
<p>² Die Führung und Aufgaben des Bereichs Bildung und Kind verteilen sich auf die Bereichsführung, die Schulführung und damit verbunden Dienststellen.</p> <p>³ Die Aufgaben- und Kompetenzzuweisung ist im Anhang 2 geregelt.</p>	
<p>Art. 7 Grundsatz zur Bereichsführung</p> <p>¹ Die Bereichsführung stellt die operative Führung zwischen Schulpflege, Stadtverwaltung, Schuleinheiten und Dienststellen sowie deren Entwicklung auf die strategischen Zielsetzungen sicher; legt die einheitlichen Rahmenbedingungen für alle Schuleinheiten und Dienststellen fest und überprüft deren Umsetzung.</p> <p>² Die Bereichsführung wird durch die Bereichsleitung B+K, die Geschäftsleitung Schule und die Schulleitungskonferenz wahrgenommen. Die Schulpflege definiert die jeweiligen Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortungen im Anhang 2.</p> <p>³ Die Bereichsführung legt die einheitlichen Rahmenbedingungen für alle Schuleinheiten und Dienststellen fest.</p> <p>⁴ Die Personalvertretungskonferenz vertritt das Personal der Schulen gegenüber der Schulpflege und der Bereichsführung.</p>	<p>² Die Bereichsführung wird durch die Bereichsleitung Bildung und Kind, die Geschäftsleitung Schule und die Schulleitungskonferenz wahrgenommen. Die Schulpflege definiert die jeweiligen Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortungen.</p>
<p>Art. 8 Bereichsleitung Bildung und Kind</p> <p>¹ Die Bereichsleitung Bildung und Kind (BL B+K) unterstützt die Schulpflege und die Schulpräsidentin / den Schulpräsidenten bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Sie/er trägt die Gesamtverantwortung für die Umsetzung der Beschlüsse der Schulpflege und hat in den Sitzungen der Schulpflege und der Ressorts beratende Stimme.</p> <p>² Die BL B+K nimmt mit Unterstützung der Schulverwaltung folgende zentrale Führungsaufgaben wahr:</p> <p>a. Gesamtleitung der Schulen Kloten;</p>	<p>¹ Die Bereichsleitung Bildung + Kind ist für die operative Führung und den Schulbetrieb verantwortlich. Sie unterstützt die Schulpflege und die Schulpräsidentin / den Schulpräsidenten bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Sie trägt die Gesamtverantwortung für die Umsetzung der Beschlüsse der Schulpflege und der Geschäftsleitung der Stadt Kloten.</p> <p>² Die Bereichsleitung Bildung + Kind nimmt mit Unterstützung der Schulverwaltung folgende zentrale Führungsaufgaben wahr:</p>

Geltendes Recht	Teilrevision
<p>b. Gesamtverantwortung für das Erstellen der Schulprogramme, für deren Umsetzung in den Jahresprogrammen aller Schuleinheiten und das jährliche Reporting an die Schulpflege;</p> <p>c. Führung der Schulleitungen der Primar- und Sekundarschulen, der Berufs- und Musikschule (Schulführung);</p> <p>d. Führung der Leitung der Schulverwaltung, der Schulhorte, der Sonderpädagogik und des schulpsychologischen Dienstes (Dienststellen);</p> <p>e. Führung der Stabsstellen, Coaching Medien- und Informatik (Dienststellen);</p> <p>f. Anstellung von Lehrpersonen und weiterem Schulpersonal;</p> <p>g. Festlegung und Führung von schulübergreifenden Projekten;</p> <p>h. Operative Verantwortung für den Budgetprozess und die Umsetzung der Vorgaben aus dem Finanzcontrolling;</p> <p>i. Reporting (zweimal pro Schuljahr) zuhanden der Schulpflege;</p> <p>j. Schul- und Dienststellen übergreifende interne und externe Kommunikation;</p> <p>k. Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenarbeit mit dem Schulpräsidium und bei Bedarf in Abstimmung mit der Verwaltungsdirektion.</p>	<p>b. Gesamtverantwortung für das Erstellen der Schulprogramme, für deren Umsetzung in den Schulen;</p> <p>c. Führung der Leitung Schuleinheiten, der Leitung Sonderpädagogik und der Leitung Schulverwaltung;</p> <p>c.1. Führung der Schulleitungen der Berufs- und Musikschule;</p> <p>d. <i>Aufgehoben.</i></p> <p>d.1. Geschäftsführung und Teilnahme an Sitzungen der Schulpflege mit beratender Stimme;</p> <p>d.2. Vorsitz der Geschäftsleitung Schule (inkl. Geschäftsführung) und der Schulleitungskonferenz;</p> <p>e. Führung der Leitung Schulhorte, der Leitung des schulpsychologischen Dienstes und der Leitung Medien- und Informatik (Dienststellen);</p> <p>f. <i>Aufgehoben.</i></p> <p>g. Festlegung und Führung des Projektmanagements von schulübergreifenden Projekten und des Reportings (zweimal pro Schuljahr) zuhanden der Schulpflege;</p> <p>i. <i>Aufgehoben.</i></p> <p>k. Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenarbeit mit dem Schulpräsidium und bei Bedarf in Abstimmung mit der Verwaltungsdirektion;</p> <p>l. Bewilligung von Weiterbildungsanträgen von Schulleitungen ausserhalb der Kompetenz der Leitung Schuleinheiten.</p>

Geltendes Recht	Teilrevision
<p>³ Die BL B+K vertritt in der Geschäftsleitung der Stadtverwaltung die Schulen und die Dienststellen der Stadt Kloten.</p>	<p>³ Die Bereichsleitung Bildung + Kind vertritt in der Geschäftsleitung der Stadtverwaltung die Schulen und die Dienststellen der Stadt Kloten.</p>
<p>Art. 9 Geschäftsleitung Schule</p> <p>¹ Die Bereichsleitung B+K (Vorsitz), je eine Schulleitung der Primar- und Sekundarstufe und die Leiterin / der Leiter Schulverwaltung bilden zusammen die Geschäftsleitung (GL).</p> <p>² Unter der Leitung der BL B+K koordiniert die GL alle Geschäfte organisatorischer, schul- und verwaltungsinterner Natur, bereitet die Sitzungen der Schulpflege und der Schulleitungskonferenz vor, bereinigt Schnittstellenprobleme, stellt die Information gegen innen und aussen sicher und nimmt zu Projekten Stellung, welche die Schule, die Schulpflege und die Verwaltung direkt oder indirekt betreffen.</p> <p>³ Aufgaben der GL Schulen sind insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none">a. Beratung und Unterstützung der Bereichsleitung in der Geschäftsführung;b. Koordination der Geschäfts-, Termin- und Weiterbildungsplanung im Rahmen der Bereichsführung;c. Vorbereitung von Geschäften und Teilnahme an Sitzungen der Schulpflege mit beratender Stimme;d. Bewilligung von Weiterbildungsanträgen von Lehrpersonen ausserhalb der Kompetenz der SL;e. Zuweisung von schulübergreifenden Ressourcen an einzelne Schulen (inkl. sonderpädagogische Massnahmen auf Förderstufe 1 und 2);	<p>¹ Die Bereichsleitung Bildung und Kind (Vorsitz), die Leitung Schuleinheiten, die Leitung Sonderpädagogik, die Leitung Schulverwaltung und je eine Schulleitung der Primar- und Sekundarstufe bilden zusammen die Geschäftsleitung (GL).</p> <p>² Unter der Leitung der Bereichsleitung Bildung + Kind koordiniert die GL alle Geschäfte organisatorischer, schul- und verwaltungsinterner Natur, bereitet die Sitzungen der Schulpflege und der Schulleitungskonferenz vor, bereinigt Schnittstellenprobleme, stellt die Information gegen innen und aussen sicher und nimmt zu Projekten Stellung, welche die Schule, die Schulpflege und die Verwaltung direkt oder indirekt betreffen.</p> <ul style="list-style-type: none">b.1. Bewilligung der Jahresplanung der Schulenc.1. Vorbereitung von Geschäften und Teilnahme an Sitzungen der Schulleitungskonferenz mit Stimmberechtigung;d. <i>Aufgehoben.</i>e. Zuweisung von bewilligten schulübergreifenden Ressourcen an einzelne Schulen (inkl. sonderpädagogische Massnahmen auf Förderstufe 1, 2 und 3);

Geltendes Recht	Teilrevision
<p>f. Überprüfung des Organisationsreglements und damit verbundenen Weisungen und Konzepten;</p> <p>g. Bewilligung der Prozessbeschriebe der Ablauforganisation;</p> <p>h. Genehmigung von Weisungen und Konzepten (gemäss Anhang 2);</p> <p>i. Genehmigung von Kosten ausserhalb des Budgets im Rahmen der zugewiesenen Kompetenz.</p> <p>⁴ Die Schulleitungen der Primar- und Sekundarstufen werden durch die Schulleitungskonferenz alternierend für zwei Schuljahre in die Geschäftsleitung Schule delegiert. Eine Wiederwahl ist möglich.</p> <p>⁵ Die delegierten Schulleitungen können im Auftrag der Bereichsleitung Aufgaben gegenüber der Primar- und Sekundarstufe übernehmen.</p> <p>⁶ Geschäftsführung und der Sitzungsbetrieb erfolgt in Anlehnung an Art 13–26 des Organisationsreglements der Schulpflege.</p> <p>⁷ Die Schulverwaltung führt das Aktuariat und eine Geschäftskontrolle.</p> <p>⁸ Der Geschäftsleitung Schule werden durch die Schulpflege folgende finanziellen Kompetenzen übertragen:</p> <p>a. Bewilligung von gebundener Ausgaben bis Fr. 250'000.00 mit Orientierungspflicht an Schulpflege;</p>	<p>g. Bewilligung, Weiterentwicklung und Aktualisierung des Funktionsdiagramms (Anhang 2) und der Prozesslandkarte im Rahmen des Organisationsreglements und den übergeordneten Vorgaben;</p> <p>h. Bewilligung von damit verbundenen Konzepten, Weisungen, Merkblättern, Formularen und Prozessen der operativen Schulführung (Ablauforganisation);</p> <p>⁵ Die delegierten Schulleitungen vertreten die jeweiligen Schulstufen in der Schulpflege sowie in der Geschäftsleitung und können im Auftrag der Bereichsleitung Aufgaben übernehmen.</p> <p>^{5.1} Die Beratungen und Behandlung von Anträgen, die Schulleitungen betreffen, werden ohne die delegierten Schulleitungen der Primar- und Sekundarstufe behandelt.</p> <p>^{5.2} Die Teilnahme von weiteren Personen mit beratender Stimme für einzelne Traktanden wird durch die Bereichsleitung (Vorsitz) festgelegt.</p> <p>⁷ Die Leitung Schulverwaltung führt das Aktuariat und eine Geschäftskontrolle.</p>

Geltendes Recht	Teilrevision
<p>b. Bewilligung einmaliger und im Budget enthaltener Ausgaben für den bezeichneten Zweck bis Fr. 100'000.00;</p> <p>c. Bewilligung einmaliger und im Budget nicht enthaltener Ausgaben für einen bezeichneten Zweck bis Fr. 10'000.00 im Einzelfall, insgesamt höchstens Fr. 40'000.00 pro Jahr;</p> <p>d. Bewilligung wiederkehrender und im Budget nicht enthaltener Ausgaben für einen bestimmten Zweck bis Fr. 2'000.00 im Einzelfall, insgesamt höchstens Fr. 10'000.00 pro Jahr.</p>	
	<p>Art. 9.1 Leitung Schuleinheit</p> <p>¹ Die Leitung Schuleinheiten ist im Auftrag der Schulpflege für die Personalführung der Primar- und Sekundarschulen sowie die Steuerung und das Controlling der Schulentwicklung verantwortlich.</p> <p>² Die Leitung Schuleinheiten wird durch die Bereichsleitung geführt und ist deren Stellvertretung.</p> <p>³ Die Leitung Schuleinheiten nimmt folgende zentrale Führungsaufgaben im Rahmen der Geschäftsleitung wahr:</p> <ul style="list-style-type: none">a. Personelle Führung der Schulleitungen der Primar- und Sekundarschulen mit Antragsrecht auf Anstellung, Beurteilung und Entlassung an das Schulpräsidium bzw. Schulpflege;b. Aufsicht über die Umsetzung des Schulprogramms und der Jahresprogramme in allen Schuleinheiten und der jährlichen Standortbestimmung (Reporting) an die Schulpflege;c. Aufsicht über Lehrpersonen und weiterem Schulpersonal (inkl. Anstellung);d. Ansprechstelle für Anhörung von Lehrpersonen zu Mitarbeiterbeurteilung;e. Bewilligung von Weiterbildungsanträgen von Lehrpersonen ausserhalb der Kompetenz der Schulleitung;

Geltendes Recht	Teilrevision
	<p>f. Geschäftsführung Schulleitungskonferenz;</p> <p>g. Stimmberechtigtes Mitglied in der Geschäftsleitung Schule;</p> <p>h. Beratende Teilnahme in der Schulpflege;</p> <p>i. Führung von schulübergreifendem Schulpersonal wie den Schwimmlehrpersonen, des Berufswahlcoachs der Sekundarschulen usw.;</p> <p>j. Führung von Projekten und Aufträgen der Bereichsleitung Bildung + Kind im Themenfeld der Organisationsentwicklung, Personalführung und Humanrelations sowie Unterrichtsentwicklung.</p>
	<p>Art. 9.2 Leitung Sonderpädagogik</p> <p>¹ Die Leitung Sonderpädagogik ist für die Umsetzung des Förderkonzepts in den Schulen und die damit verbundene Steuerung- und Qualitätscontrolling sowie die Organisations- und Schulentwicklung verantwortlich.</p> <p>² Die Leitung Sonderpädagogik wird durch die Bereichsleitung geführt.</p> <p>³ Die Leitung Sonderpädagogik nimmt folgende zentrale Führungsaufgaben im Rahmen der Geschäftsleitung wahr:</p> <p>a. fachliche Führung der Fachpersonen Sonderpädagogik (IF, DaZ, Therapien und ISR) und fachliche Unterstützung der Schulleitungen;</p> <p>b. Beratung und Controlling der sonderpädagogischen Massnahmen in den Schleinheiten zuhanden der Schulleitungen, der Bereichsleitung und der Schulpflege;</p> <p>c. Fallführung bei externer Sonderschulung mit Unterstützung der Koordinationsstelle Sonderschulung und des Schulpsychologischen Dienst;</p> <p>d. Jahresplanung mit Fachgruppensitzungen und Weiterbildungen der Förderlehrpersonen;</p>

Geltendes Recht	Teilrevision
	<p>e. Rückmeldung zur Qualitätsentwicklung der integrativen Förderung in den Schuleinheiten im Rahmen jährlichen Aus- und Rückblicksitzung mit dem Begleiteteam der Schuleinheit;</p> <p>f. Zuteilung der Schülerinnen und Schüler an die Schulen und Klassen im Rahmen des Controllings der sonderpädagogischen Massnahmen und damit verbunden Ressourcen;</p> <p>g. Stimmberechtigtes Mitglied in der Geschäftsleitung Schule;</p> <p>h. Beratende Teilnahme in der Schulpflege;</p> <p>i. Geschäftsführung Ressort Schülerbelange mit Unterstützung der Koordinationsstelle Sonderpädagogik (inkl. Prüfung von Anträgen);</p> <p>j. Führung von schulübergreifendem Förderlehrpersonen wie der separativen Begabtenförderung, schulübergreifende Therapien usw.;</p> <p>k. Führung von Projekten und Aufträgen der Bereichsleitung Bildung + Kind im Themenfeld Sonderpädagogische Massnahmen und Unterrichtsentwicklung.</p>
	<p>Art. 9.3 Leitung Schulverwaltung</p> <p>¹ Die Leitung Schulverwaltung ist für die administrativen Prozesse der Schulverwaltung, die Pflege der organisatorisch-administrativen Grundlagen und Verwaltungsprozesse sowie deren Kommunikation verantwortlich.</p> <p>² Die Leitung Schulverwaltung wird durch die Bereichsleitung geführt.</p> <p>³ Die Leitung Schulverwaltung nimmt folgende zentrale Führungsaufgaben im Rahmen der Geschäftsleitung wahr:</p> <p>a. fachliche und personelle Führung der Schulverwaltung (Dienststelle), der Assistenz der Geschäftsleitung und der Schulleitungsassistenzen;</p> <p>b. Stimmberechtigtes Mitglied in der Geschäftsleitung Schule;</p> <p>c. Beratende Teilnahme in der Schulpflege;</p>

Geltendes Recht	Teilrevision
	<p>d. Kommunikation;</p> <p>e. Führung von Projekten und Aufträgen der Bereichsleitung Bildung + Kind im Themenfeld Schuladministration, Prozessmanagement.</p>
<p>Art. 10 Schulleitungskonferenz</p> <p>¹ Die BL B+K, die Schulleitungsververtretungen der Primar- und Sekundarstufe, Berufswahl- und Musikschule, Schulleitung der Dienststelle Sonderpädagogik und die Leitung Schulverwaltung bilden zusammen die Schulleitungskonferenz (SLK).</p> <p>² Unter Leitung der BL B+K berät die SLK alle operativen Aufgaben der Schule, erarbeitet Konzepte pädagogischer oder organisatorischer Natur, welche die ganze Schule Kloten betreffen und stellt die Umsetzung des Schulprogramms sicher.</p> <p>³ Die SLK hat Antragsrecht an die Schulpflege im Bereich ihrer Aufgaben. Die Schulpräsidentin / der Schulpräsident sowie die Führungs- und Stabstellen der Bereichsführung können an der SLK teilnehmen.</p> <p>⁴ Aufgaben der SLK sind insbesondere:</p> <p>a. Koordination der Führung der einzelnen Schuleinheiten und Dienststellen;</p> <p>b. Festlegung von schulübergreifend einheitlichen Zielen und Umsetzungsvorgaben, damit verbundene Projekte und einheitlichen Umsetzungsvorgaben innerhalb der Schuleinheiten;</p> <p>c. Prüfung von Reglementen und Konzepten (gemäss Anhang 2.2).</p> <p>⁵ Die Bereichsleitung, Schulleitungen und die Leitung Schulverwaltung sind stimmberechtigt. Jede Schuleinheit, die Leitung Schulverwaltung sowie die Bereichsleitung haben je eine Stimme. Die Bereichsleitung hat bei Stimmengleichheit den Stichentscheid.</p>	<p>¹ Die Mitglieder der Geschäftsleitung und die Schulleitungen der Primar- und Sekundarstufe, Berufswahl- und Musikschule bilden zusammen die Schulleitungskonferenz (SLK).</p> <p>² Unter Leitung der Bereichsleitung (Vorsitz) berät die SLK alle operativen Aufgaben der Schule, erarbeitet Konzepte pädagogischer oder organisatorischer Natur, welche die ganze Schule Kloten betreffen und stellt die Umsetzung des Schulprogramms sicher.</p> <p>a. Koordination der Organisations- und Schulentwicklung zwischen der Geschäftsleitung sowie der einzelnen Schuleinheiten und Dienststellen;</p> <p>b. Festlegung von schulübergreifend einheitlichen Zielen, Projekten und Umsetzungsvorgaben innerhalb der Schuleinheiten;</p> <p>c. Prüfung von Reglementen und Konzepten.</p> <p>⁵ Die Bereichsleitung, die Leitung Schuleinheiten, die Leitung Sonderpädagogik, die Leitung Schulverwaltung und die Schulleitungen sind stimmberechtigt. Jede Schuleinheit hat je eine Stimme. Die Bereichsleitung hat bei Stimmengleichheit den Stichentscheid.</p>

Geltendes Recht	Teilrevision
<p>⁶ Geschäftsführung und der Sitzungsbetrieb erfolgt in Anlehnung an Art. 13–26 des Organisationsreglements der Schulpflege.</p> <p>⁷ Die Schulverwaltung führt ein Beschlussprotokoll.</p> <p>⁸ Die Mitglieder der Schulleitungskonferenz nehmen in der Regel zusätzlich pro Quintal an einem Schulleitungsaustausch (SLA) und 3–4 Klausurtagungen pro Schuljahr teil.</p>	<p>⁷ Die Leitung Schuleinheiten ist für die Geschäftsführung verantwortlich und führt ein Beschlussprotokoll.</p> <p>⁸ Die Mitglieder der Schulleitungskonferenz nehmen in der Regel pro Schuljahr an 3-4 Klausurtagungen unter Leitung der Geschäftsleitung teil.</p> <p>⁹ Die Schulleitungen nehmen in der Regel zusätzlich an 2-3 Sitzung pro Quintal an einem Schulleitungsaustausch (SLA) unter der Leitung der Leitung Schuleinheiten teil.</p>
<p>Art. 11 Personalvertretungskonferenz</p> <p>¹ Die durch die Schulkonferenz der Schuleinheiten, der Dienststellen Sonderpädagogik und Schulhorte pro Schuljahr gewählten Personalvertretungen bilden die Personalvertretungskonferenz (PV-K). Eine Wiederwahl ist möglich. Angestrebt wird, dass die unterschiedlichen Funktionen vertreten sind.</p> <p>² Die PV-K bestimmt aus ihrer Mitte pro Schuljahr eine Leitung der Personalvertretungskonferenz (PVK-L).</p> <p>³ Die Schulpflege nimmt die Organisation der PV-K mit dem Reglement Personalvertretungen und Personalvertretungskonferenz ab.</p> <p>⁴ Unter der PVK-L berät die PVK die Schulpflege und erarbeitet Anträge, welche die ganze Schule Klotten betreffen.</p> <p>⁵ Aufgaben der Personalvertretungskonferenz sind:</p> <p>a. Prüfung oder Erarbeitung von Anträgen der PV der Schulen zuhanden der Schulpflege bzw. BL B+K;</p> <p>b. Sicherstellung einer alternierenden Vertretung in den Sitzungen der Schulpflege aus einem Teil der PVK mit beratender Stimme;</p>	<p>¹ Die durch die Schulkonferenz der Schuleinheiten und Schulhorte pro Schuljahr gewählten Personalvertretungen bilden die Personalvertretungskonferenz (PV-K). Eine Wiederwahl ist möglich. Angestrebt wird, dass die unterschiedlichen Funktionen vertreten sind.</p> <p>a. Prüfung oder Erarbeitung von Anträgen der PV der Schulen zuhanden der Schulpflege bzw. Bereichsleitung Bildung + Kind;</p>

Geltendes Recht	Teilrevision
<p>c. Sicherstellung des Austauschs zwischen Schulpflege und dem Personal der verschiedenen Schuleinheiten.</p> <p>⁶ Die Schulpräsidentin / der Schulpräsident und die BL B+K können beratend an der Personalvertretungskonferenz teilnehmen.</p>	<p>⁶ Die Schulpräsidentin / der Schulpräsident und die Bereichsleitung Bildung + Kind können beratend an der Personalvertretungskonferenz teilnehmen.</p>
	<p>Art. 11.1 Fachgruppen</p> <p>¹ In Fachgruppen werden Themen mit Fachpersonen oder Vertretungen aus der Schule über einen längeren Zeitraum und schulübergreifend vertieft.</p> <p>² Die Schulleitungskonferenz legt die Anzahl, Ziele und Ressourcen der Fachgruppen fest</p> <p>³ Die Führung von Fachgruppen erfolgt durch ein Mitglied der Geschäftsleitung, eine Schulleitung oder Leitung einer Dienststelle.</p>
<p>Art. 13 Schulleitung der Schuleinheiten § 44 VSG</p> <p>¹ Die Schulleitung ist für die administrative, personelle und finanzielle Führung und zusammen mit der Schulkonferenz für die pädagogische Führung und Entwicklung der Schuleinheit verantwortlich.</p> <p>² Die Schulleitung legt im Rahmen der übergeordneten Vorgaben und unter Mitwirkung der Schulkonferenz besondere Unterrichts- und Organisationsformen wie Projektwochen, Klassenlager, Exkursionen fest.</p> <p>³ Aufgaben der Schulleitung sind:</p> <ul style="list-style-type: none">a. Administrative, personelle und finanzielle Führung der Schuleinheit;b. Verantwortung für das Schulprogramm ihrer Schuleinheit;c. Personelle Führung der Lehrpersonen und Fachpersonen Sonderpädagogik;d. Festlegung der Stundenpläne, des Beschäftigungsgrads und den Einsatz der Arbeitszeit der Lehrpersonen;	

Geltendes Recht	Teilrevision
<p>e. Schulbesuche und Mitarbeiterbeurteilungen in der Schuleinheit;</p> <p>f. Einsatzplanung der an die Schulen zugewiesenen Lehrpersonen und Fachpersonen Sonderpädagogik;</p> <p>g. Einbezug des Betreuungspersonals in die Schulentwicklung und Fallarbeit mit Schülerinnen und Schülern;</p> <p>h. Förderung und Koordination der Weiterbildung des Schulpersonals;</p> <p>i. Zuteilung der Schülerinnen und Schüler zu den Klassen;</p> <p>j. Aufsicht über die Fallführung der Lehrpersonen von Schülerinnen und Schülern auf der Förderstufe 1, 2 und 3 (exkl. externe Sonderschulung);</p> <p>k. Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeiterin / dem Schulsozialarbeiter und der Hauswartin / dem Hausdienst der Schuleinheit;</p> <p>l. Repräsentation der Schuleinheit gegen aussen;</p> <p>m. Leitung der Schulkonferenz;</p> <p>n. Kommunikation gegenüber den Eltern in klassenübergreifenden Belangen.</p> <p>⁴ Die Schulleitung stellt in der Regel an allen Wochentagen während der Unterrichtswochen die Präsenz in der Schule sicher.</p>	<p>⁵ Die Schulleitung wird in administrativen Aufgaben durch eine Schulleitungsassistentin vor Ort unterstützt. Die personelle und fachliche Führung erfolgt durch die Schulverwaltung.</p>
<p>Art. 14 Schulkonferenz</p> <p>¹ Die an der Schule unterrichtenden Lehrpersonen bilden die Schulkonferenz. Die Leitung der Schulkonferenz übernimmt die Schulleitung der jeweiligen Schuleinheit.</p>	<p>¹ Die an der Schule unterrichtenden Lehrpersonen und Fachperson Betreuung bilden die Schulkonferenz. Die Leitung der Schulkonferenz übernimmt die Schulleitung der jeweiligen Schuleinheit.</p>

Geltendes Recht	Teilrevision
<p>² Die der Schuleinheit zugewiesenen Betreuungspersonen und Fachpersonen Sonderpädagogik sind bei einer Teilnahme stimmberechtigt und nehmen in der Regel mit einer Vertretung teil. Die Schulleitung legt in Rücksprache mit der jeweiligen personellen und fachlichen Vorgesetzten die konkrete Teilnahme fest.</p> <p>³ Aufgaben der Schulkonferenz sind:</p> <ul style="list-style-type: none">a. Erarbeitung des Schulprogramms und der Jahresplanung als Antrag an die Schulpflege;b. Festlegung von besonderen Unterrichts- und Organisationsformen wie Projektwoche, Klassenlager, Exkursionen und Arbeitsgruppen für die Schulentwicklung;c. Festlegung der Organisationsform der pädagogischen Teams gemäss Art. 16;d. Mitwirkung in der Qualitätsentwicklung und -sicherung der Schule;e. Auseinandersetzung mit der gemeinsamen pädagogischen Ausrichtung der Schule und den Problemen des Schulalltags;f. Wahl einer Personalvertretung der Schuleinheit pro Schuljahr. <p>⁴ Die Schulkonferenz kann Anträge über die Personalvertretung der Schule zuhanden der Schulpflegesitzung stellen.</p> <p>⁵ Die Leitung Hausdienst und weitere Personen können bei relevanten Themen beratend beigezogen werden.</p>	<p>² Die der Schuleinheit zugewiesenen Lehr-, Fach-, Förderer- und Betreuungspersonen und sind bei einer Teilnahme stimmberechtigt und nehmen in der Regel mit einer Vertretung teil. Die Schulleitung legt in Rücksprache mit der jeweiligen personellen und fachlichen Vorgesetzten die konkrete Teilnahme fest.</p> <ul style="list-style-type: none">a. Erarbeitung des Schulprogramms als Antrag an die Schulpflege und der Jahresplanung als Antrag an die Geschäftsleitung;
<p>Art. 17 Klassen-, Fach- und Förderlehrpersonen</p> <p>¹ Die Klassen-, Fach- und Förderlehrperson führen den Unterricht gemäss den übergeordneten kantonalen und kommunalen Vorgaben.</p> <p>² Die Klassenlehrperson ist die erste Ansprechperson der Eltern und trägt die Verantwortung für die Fallführung in der Förderstufe 1 und 2.</p>	

Geltendes Recht	Teilrevision
<p>³ Die Schulleitung legt unter Berücksichtigung des Stundenplans und des Beschäftigungsgrads den Einsatz der Arbeitszeit für die Zusammenarbeit, Weiterbildung und die Schule gemäss § 18a.–c. LPG fest.</p>	<p>^{2.1} Die schulische Heilpädagogin / der schulische Heilpädagoge ist für die Fallführung auf Förderstufe 3 verantwortlich.</p> <p>^{2.2} Lehr- Fach- und Förderpersonen und weitere Funktionen arbeiten zur Abstimmung der Förderung einzelner Schülerinnen und Schüler im «Team ums Kind» (TuK) multiprofessionell zusammen.</p>
<p>Art. 22 Sonderpädagogik</p> <p>¹ Die Organisationseinheit Sonderpädagogik wird durch eine Schulleitung geführt und ist für folgende Aufgaben zu Gunsten der Schuleinheiten der Primar- und Sekundarstufe zuständig:</p> <ul style="list-style-type: none">a. Fachliche Führung der Fachpersonen Sonderpädagogik (IF, DaZ, Therapien und ISR) und fachliche Unterstützung der Schulleitungen;b. Beratung und Controlling der sonderpädagogischen Massnahmen in den Schuleinheiten zuhanden der Schulleitungen und der Bereichsleitung;c. Fallführung bei externer Sonderschulung mit Unterstützung der Koordinationsstelle Sonderpädagogik;d. Jahresplanung mit ergänzenden Schulkonferenzen und Weiterbildungen der Förderlehrpersonen;e. Rückmeldung zur Qualitätsentwicklung der integrativen Förderung in den Schuleinheiten im Rahmen jährlichen Aus- und Rückblicksitzung mit dem Begleiteteam der Schuleinheit;f. Führung von Projekten und Aufträgen der BL B+K im Themenfeld Sonderpädagogische Massnahmen und Unterrichtsentwicklung.	<p>Art. 22 Aufgehoben.</p>
<p>Art. 23 Schulverwaltung</p>	

Geltendes Recht	Teilrevision
<p>¹ Die Leitung Schulverwaltung ist für die fachliche und personelle Führung der Organisationseinheit verantwortlich.</p> <p>² Die Schulverwaltung sorgt schulübergreifend für eine verwaltungstechnisch, administrativ und organisatorisch professionell und dienstleistungsorientiert geführte Schulverwaltung.</p> <p>³ Sie unterstützt in ihrer Kompetenz als Dienstleistungspartnerin intern und extern: die Schulpflege, die Bereichsführung, die Schulführung und die Mitarbeitenden der Schulen sowie die Eltern.</p> <p>⁴ Sie sorgt für eine reibungslose Zusammenarbeit der Schule Kloten mit der Stadtverwaltung Kloten und dem Volksschulamt des Kantons Zürich.</p> <p>⁵ Die Schulverwaltung ist insbesondere für folgende Aufgaben zuständig:</p> <ul style="list-style-type: none">a. fachliche Führung der Personaladministration der kantonal- und kommunal angestellten Schulleitungen, Lehrpersonen und Fachpersonen Sonderpädagogik;b. fachliche Führung der Schülerbelange;c. Führung der Koordinationsstelle Sonderschulung für die Volksschulen;d. Aufsicht über HSK-Angebote und Schülertransporte;e. Administration der freiwilligen Kurse, der Gymnasialkurse und der Schneesportlager;f. Aktuariat der Sitzungen der Schulpflege, der Geschäftsleitung, der Schulkonferenzen sowie deren Ressorts und Kommissionen;g. Sekretariat für die Berufswahl- und Musikschule;h. Planung von Anlässen, Weiterbildungen und Events der Bereichsführung;i. Pflege der standardisierten Kommunikationskanäle der Bereichsführung;	<p>¹ Die Schulverwaltung wird durch die Leitung Schulverwaltung geführt.</p> <p>a. <i>Aufgehoben.</i></p> <p>b. <i>Aufgehoben.</i></p> <p>g. Sekretariat für die Berufswahlschule;</p>

Geltendes Recht	Teilrevision
<p>j. Schulübergreifende Kommunikation durch die Schulpflege oder Bereichsführung;</p> <p>k. Elternkommunikation der Schulführung mit Rechtsmittel gemäss Art. 28;</p> <p>l. Unterstützungsaufträge, Projekte und Aufträge zugunsten der Bereichsleitung im Themenfeld.</p>	<p>l. Unterstützungsaufträge, Projekte und Aufträge zugunsten der Bereichsleitung im Themenfeld;</p> <p>m. Unterstützung der Schulleitungen in administrativen Aufgaben durch das Schulleitungssekretariat.</p>
<p>Art. 24 Schulpsychologischer Dienst</p> <p>¹ Die Leitung des schulpsychologischen Diensts ist für die personelle und fachliche Führung der Organisationseinheit verantwortlich.</p> <p>² Der SPD ist insbesondere für folgende Aufgaben zuständig:</p> <p>a. schulpsychologische Abklärungen gemäss § 25 Verordnung über die sonderpädagogischen Massnahmen;</p> <p>b. Erarbeitung von Anträgen für sonderpädagogische Massnahmen (ISR und externe Sonderschulung) zuhanden des Ressort Schülerbelange;</p> <p>c. Durchführung schulpsychologischer Beratungen von Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrpersonen und Schulbehörden gemäss Volksschulgesetz § 19 sowie Kooperationsvereinbarung und Organisationsbeschrieb SPD Kloten-Opfikon;</p> <p>d. Beratung von Schuleinheiten in sonderpädagogischen Fragen und Massnahmen;</p> <p>e. Sicherstellung der Zusammenarbeit mit Kooperationsgemeinden;</p>	<p>^{1.1} Die Leitung des schulpsychologischen Diensts wird durch die Bereichsleitung geführt.</p> <p>b. Vertretung der Abklärungen in enger Zusammenarbeit mit der Leitung Sonderpädagogik zuhanden des Ressorts Schülerbelange;</p> <p>d. Beratung von Schuleinheiten in sonderpädagogischen Fragen und Massnahmen in Abstimmung mit der Leitung Sonderpädagogik;</p>

Geltendes Recht	Teilrevision
<p>f. Führung von Projekten und Aufträgen der BL B+K im Themenfeld Schulpsychologie und Sonderpädagogische Massnahmen.</p> <p>Art. 25 Schulhorte</p> <p>¹ Die Leitung Schulhorte ist für die Sicherstellung der Betreuungsangebote sowie die personelle und fachliche Führung der Organisationseinheit verantwortlich.</p> <p>² Die Leitung Schulhorte ist insbesondere für folgende Aufgaben zuständig:</p> <ul style="list-style-type: none">a. Zuweisung des Betreuungspersonals an die Schuleinheiten;b. Festlegen der Betreuungsressourcen für den Bezug in die Schulentwicklung und die Fallarbeit mit Schülerinnen und Schülern durch die Schulleitung;c. Führung der schulübergreifenden Stellvertretungsregelung und Ferienbetreuung;d. Jahresplanung von Sitzungen und fachlichen Weiterbildungen der Betreuungspersonen in Ergänzung zur Schulentwicklung;e. Führung von Projekten und Aufträgen der BL B+K im Themenfeld Schulhorte.	<p>f. Führung von Projekten und Aufträgen der Bereichsleitung Bildung + Kind im Themenfeld Schulpsychologie und Sonderpädagogische Massnahmen.</p> <p>^{1.1} Die Leitung Schulhorte wird durch die Bereichsleitung geführt.</p> <p>e. Führung von Projekten und Aufträgen der Bereichsleitung Bildung + Kind im Themenfeld Schulhorte.</p>
<p>Art. 26 Coaching</p> <p>¹ Die Stabsstelle Coaching ist insbesondere für folgende Aufgaben zuständig:</p> <ul style="list-style-type: none">a. Beratung, Coachings und Supervision von Mitarbeitenden in Bereich B+K;b. Unterstützung der Schulleitungen mit Workshops, Gesprächsmoderation und Umfragen im Rahmen der Schulentwicklung;c. Beratung, Controlling sowie Umsetzung von Projekten und Aufträgen der BL B+K im Themenfeld der Personalentwicklung.	<p>Art. 26 Aufgehoben.</p>

Geltendes Recht	Teilrevision
<p>Art. 27 Medien- und Informatikbeauftragte/r</p> <p>¹ Die Stabsstelle Medien- und Informatikbeauftragte/r (MIB) ist insbesondere für folgende Aufgaben zuständig:</p> <p>a. Fachberatung und Unterstützung der Schuleinheiten und Dienststellen in Medien- und Informatikfragen (Hardware, Software und Support);</p> <p>b. Fachliche Führung des 1. Level-Supports und PICTS der Schuleinheiten;</p> <p>c. Schnittstelle des Bereichs B+K zur IT Stadt Kloten und Verantwortlich für die Pflege, Abstimmung und Entwicklung der Rahmenbedingungen;</p> <p>d. Umsetzung. Controlling von Projekten und Aufträgen der BL B+K im Themenfeld Medien und Informatik.</p>	<p>⁰ Die Dienststelle Medien- und Informatik wird durch die Bereichsleitung geführt.</p> <p>¹ Die Dienststelle Medien- und Informatik (MI) ist insbesondere für folgende Aufgaben zuständig:</p> <p>b. Fachliche Führung der PICTS der Schulen und damit verbundenen schulübergreifenden Aufgaben;</p> <p>c. Schnittstelle des Bereichs Bildung und Kind zur IT der Stadt Kloten und verantwortlich für die Pflege, Abstimmung und Entwicklung der Rahmenbedingungen;</p> <p>d. Umsetzung. Controlling von Projekten und Aufträgen der Bereichsleitung Bildung + Kind im Themenfeld Medien und Informatik.</p>
<p>Art. 28 Rechtsmittel, Rekursinstanzen, § 74 und 75 VSG, § 170 GG, § 19ff. VRG</p> <p>¹ Anordnungen der Schulleitungen und der Bereichsleitung B+K müssen nicht schriftlich begründet werden. Sie erwachsen in Rechtskraft, wenn nicht innert zehn Tagen ein Entscheid der Schulpflege verlangt wird.</p> <p>² Die Schulpflege entscheidet in der Regel innerhalb von 30 Tagen nach Eingang des Begehrens.</p> <p>³ Anordnungen der Schulpflege können mit Rekurs beim Bezirksrat angefochten werden. Hat die Schulpflege einzelnen Mitgliedern oder Ausschüssen aus ihrer Mitte in einem Behördenerlass Aufgaben zur selbständigen und abschliessenden Erledigung übertragen, können deren Anordnungen ebenfalls mit Rekurs beim Bezirksrat angefochten werden. Vorbehalten bleibt §10 des Lehrpersonalgesetzes.</p>	<p>¹ Anordnungen der Bereichsleitung Bildung und Kind der Leitung Sonderpädagogik, der Leitung Schuleinheiten und der Schulleitungen müssen nicht schriftlich begründet werden. Sie erwachsen in Rechtskraft, wenn nicht innert zehn Tagen ein Entscheid der Schulpflege verlangt wird.</p>

Geltendes Recht	Teilrevision
⁴ Rekursentscheide des Bezirksrates unterliegen nach Massgabe des Verwaltungsrechtspflegegesetzes der Beschwerde an das Verwaltungsgericht.	
Anhänge	
1 Organigramm	1 Organigramm (<i>geändert</i>)
3 Finanzkompetenzen	3 Finanzkompetenzen (<i>geändert</i>)
	II.
	<i>Keine Fremdänderungen.</i>
	III.
	<i>Keine Fremdaufhebungen.</i>
	IV.
	Die Änderungen treten per 1. August 2025 in Kraft.
	Kloten, 16. April 2025 Schulpräsident: Christoph Fischbach Bereichsleiter Bildung + Kind: Andreas Tinner